

# didi:offensiv

Newsletter

Liebe Leute

Büne Huber nannte den Fussball vor Kurzem despektierlich einen „Pussy-Sport“. Später zeigt er dann aber keine Eier und lehnte das Angebot der FC Aarau Frauen ab, bei einem Training mitzumachen. Hubers Aussagen zum Fussball haben ihre Berechtigung und waren sicher nicht gegen den Frauenfussball gerichtet, fielen aber auch in die Klischee-Falle. Im April geht es bei uns - wie bereits im letzten Newsletter erwähnt - viel um Frauenfussball.

## **Frauenpower - Basilisk-Talk im Didi Offensiv**

Sonntag, 17. April, 11 Uhr

Frauenfussball: Schattendasein oder Rampenlicht? Der offizielle FC Basel-Fanclub Basilisk lädt zum öffentlichen Talk mit Fokus „Frauenpower“. Die beiden NLA-Spielerinnen des FC Basel 1893 Captain Danique Stein und Nadine Rolser, FIFA-Schiedsrichterin Désirée Grundbacher und Benno Kaiser, Leiter Frauenfussball FC Basel 1893, diskutieren über die Perspektiven des Frauenfussballs.

## **Bolzplatz: Pub-Quiz FRAUENFUSSBALL**

Montag, 25. April, 20 Uhr

Du kennst Dich im Frauenfussball nicht aus? Kein Problem. Beim Pub-Quiz Frauenfussball sind nicht nur Kennerinnen und Kenner des Frauenfussballs willkommen, sondern alle, die einen lustigen Abend verbringen wollen. Das Pub-Quiz Frauenfussball findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „50 Jahre Frauenstimmrecht Basel-Stadt“ statt.

Weitere Informationen: <http://didioffensiv.ch/de/programm/bolzplatz/pub-quiz-frauenfussball>

Facebook-Event: <https://www.facebook.com/events/260588754281920/>

## **Verkaufsaktion: Ballesterer - Fussballmagazin**

Das österreichische Fussballmagazin Ballesterer widmet die

Titelgeschichte seiner April-Ausgabe dem FC Basel

([http://www.ballesterer.at/heft/ballesterer.html&cat\\_id=428](http://www.ballesterer.at/heft/ballesterer.html&cat_id=428)). Da das Magazin in Basel nur sehr schwer erhältlich ist, haben wir direkt in Österreich 20 Exemplare bestellt, die wir bei uns für 5 Franken pro Exemplar weiter verkaufen. Es hett solangs hett.

Wir freuen uns auf Euren Besuch

Liebe Grüsse

Kathy, Beni und Rafi